

Jahresabschluss gemäß § 128 NKomVG
Gemeinde Lähden 2016

1. Vorbemerkungen:

1.1. Rechtliche Grundlagen

Gemäß § 128 Abs. 1 Niedersächsisches Kommunalverfassungsgesetz (NKomVG) hat die Kommune für jedes Haushaltsjahr einen Jahresabschluss nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung klar und übersichtlich aufzustellen. Im Jahresabschluss sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Erträge, Aufwendungen, Einzahlungen und Auszahlungen sowie die tatsächliche Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune darzustellen.

1.2 Bestandteile des Jahresabschlusses

Bestandteile des Jahresabschlusses sind gemäß § 128 Abs. 2 NKomVG:

- Ergebnisrechnung (§ 52 KomHKVO)
- Finanzrechnung (§ 53 KomHKVO)
- Bilanz (§ 55 KomHKVO)
- Anhang (§ 56 KomHKVO)

In den Anhang des Jahresabschlusses werden diejenigen Angaben aufgenommen, die zu den einzelnen Posten der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung sowie der Vermögensrechnung und der Bilanz zum Verständnis sachverständiger Dritter notwendig oder vorgeschrieben sind. Dabei werden die wichtigsten Ergebnisse des Jahresabschlusses und erhebliche Abweichungen der Jahresergebnisse von den Haushaltsansätzen erläutert.

Dem Anhang sind gemäß § 128 Abs. 3 NKomVG beizufügen:

- ein Rechenschaftsbericht (§ 57 KomHKVO)
- eine Anlagenübersicht (§ 57 Abs. 2 KomHKVO)
- eine Schuldenübersicht (§ 57 Abs. 3 KomHKVO)
- eine Rückstellungsübersicht (§ 57 Abs. 4 KomHKVO)
- eine Forderungsübersicht (§ 57 Abs. 5 KomHKVO) und
- eine Übersicht über die in das Folgejahr zu übertragenden Haushaltsermächtigungen

Gemeinde Lähden

Jahresabschluss 2016 – Anhang gemäß § 56 KomHKVO

Der Rat der Gemeinde Lähden hat am 14. Juni 2016 die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2016 beschlossen.

Mit Verfügung vom 30.06.2016 hat der Landkreis Emsland die Haushaltssatzung 2015 hinsichtlich des § 2 genehmigt. Die Haushaltssatzung 2016 der Gemeinde Lähden wurde im Amtsblatt für den Landkreis Emsland Nr. 17 vom 15.07.2016 veröffentlicht.

In der Ergebnisrechnung werden die Erträge und Aufwendungen des Haushaltsjahres gegenüber gestellt und das Jahresergebnis (Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag) ermittelt. Nach der Ergebnisrechnung 2016 der Gemeinde Lähden ergibt sich folgendes Jahresergebnis:

1. Gesamtergebnisrechnung 2016

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016 - Euro -	Ergebnis 2016 - Euro -	Mehr (+) Weniger (-)
01.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.266.000	3.901.630,90	635.630,90
02.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.000	23.414,50	-3.585,50
03.	+ Auflösungserträge aus Sonderposten	222.000	208.021,46	-13.978,54
04.	+ sonstige Transfererträge	3.800	1.070,50	-2.729,50
05.	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	3.500	1.492,10	-2.007,90
06.	+ privatrechtliche Entgelte	37.200	50.187,61	12.987,61
07.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.600	27.844,81	244,81
08.	+ Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.200	20.173,08	16.973,08
09.	+ aktivierte Eigenleistungen	0	0,00	
10.	+/- Bestandsveränderungen	0	0,00	
11.	+ sonstige ordentliche Erträge	180.200	215.922,35	35.722,35
12.	= Summe ordentliche Erträge	3.770.500	4.449.757,31	679.257,31
13.	- Aufwendungen für aktives Personal	136.300	131.972,37	-4.327,63
14.	- Aufwendungen für Versorgung	0	0,00	
15.	- Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	353.600	303.797,19	-49.802,81
16.	- Abschreibungen	387.300	406.270,59	18.970,59
17.	- Zinsen und ähnliche Aufwendungen	26.400	24.594,42	-1.805,58
18.	- Transferaufwendungen	2.565.800	2.684.484,21	118.684,21
19.	- sonstige ordentliche Aufwendungen	41.400	38.654,05	-2.745,95
20.	= Summe ordentliche Aufwendungen	3.510.800	3.589.772,83	78.972,83
21.	= Ordentliches Ergebnis	259.700	859.984,48	600.284,48
22.	+ Außerordentliche Erträge	0	78.979,00	78.979,00
23.	- Außerordentliche Aufwendungen	0	0,00	
24.	= Außerordentliches Ergebnis	0	78.979,00	78.979,00
25.	= Jahresergebnis	259.700	938.963,48	679.263,48

Wesentliche Änderungen im Vergleich zum Haushaltsansatz

Ordentliche Erträge

- Zeile 1 Bei den Steuern und ähnlichen Abgaben entstehen erhebliche Mehreinnahmen in Höhe von 635.630,90 €. Hierbei handelt es sich insbesondere um Mehrerträge bei der Gewerbesteuer von 581.469,44 € (Ergebnis = 1.831.469,44 €) und bei den Einkommenssteueranteilen von 49.176,00 € (Ergebnis = 1.189.176,00 €).
- Zeile 6 Die privatrechtlichen Entgelte erhöhen sich gegenüber den Planansatz um 12.987,61 € und betragen im Rechnungsjahr 2016 50.187,61 €. Die Mehrerträge sind auf Versicherungsleistungen einer Privatperson für einen verursachten Schaden an Gemeindееigentum sowie ferner auf Erlöse aus Holzverkäufen insbesondere von der Forstbetriebsgemeinschaft zurückzuführen.
- Zeile 8 Die Zinsen und ähnlichen Finanzerträge betragen im Rechnungsjahr 2016 20.173,08 €. Die gegenüber dem Haushaltsplan entstandenen Mehrerträge sind im Wesentlichen auf Verzugszinsen aufgrund von Steuernachzahlungen zurückzuführen.
- Zeile 11 Bei den gegenüber dem Planansatz deutlich gestiegenen sonstigen Erträgen in Höhe von 35.722,35 € (Ergebnis = 215.922,35 €) handelt es sich um Mehreinnahmen bei den Konzessionsabgaben der EWE und des TAV für Strom, Gas und Wasser.

Ordentliche Aufwendungen

- Zeile 15 Die Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen betragen im Rechnungsjahr 2016 303.797,19 €. Die gegenüber dem Planansatz um 49.802,81 € deutlich geringeren Aufwendungen sind im Wesentlichen auf Wenigerausgaben bei den Stromkosten Straßenbeleuchtung (Umstellung auf LED) von rd. 16.000,00 € und auf Einsparungen bei den Honorarkosten im Rahmen der Bauleitplanung bzw. Dorferneuerung von insgesamt 29.000,00 € zurückzuführen. Die darüber hinaus entstandenen Einsparungen verteilen auf zahlreiche Sachkonten.
- Zeile 18 Verursacht durch die erheblichen Mehrerträge bei der Gewerbesteuer entstanden darüber hinaus bei der Gewerbesteuerumlage Mehraufwendungen in Höhe von 115.187,00 € (Ergebnis = 376.587,00 €). Insgesamt betragen die Transferaufwendungen im Rechnungsjahr 2016 2.684.484,21 € und liegen mit 118.684,21 € über den Planansatz.

Ordentliches Ergebnis

Zeile 21 Das ordentliche Ergebnis 2016 beträgt 859.984,48 € und erhöht sich damit gegenüber dem Planansatz um 600.284,48 €.

Außerordentliches Ergebnis

Zeile 22 Die außerordentlichen Erträge von 78.979,00 € stehen im Zusammenhang mit der Veräußerung von Grundstücken über den Buchwert.

Gesamtergebnis

Zeile 25 Durch die Saldierung des ordentlichen Ergebnisses in Höhe von 859.984,48 € und des außerordentlichen Ergebnisses von 78.979,00 € ergibt sich ein Jahresergebnis 2016 in Höhe von insgesamt 938.963,48 € (679.263,48 € mehr als eingeplant).

2. Finanzrechnung 2016

Nr.	Bezeichnung	Ansatz 2016 - Euro -	Ergebnis 16 - Euro -	Mehr (+) Weniger (-)
01.	Steuern und ähnliche Abgaben	3.252.800	3.842.318,33	589.518,33
02.	+ Zuwendungen und allgemeine Umlagen	27.000	23.414,50	-3.585,50
03.	+ sonstige Transfereinzahlungen	3.800	1.070,50	-2.729,50
04.	+ öffentlich-rechtliche Entgelte	3.500	908,14	-2.591,86
05.	+ privatrechtliche Entgelte	37.200	53.418,59	16.218,59
06.	+ Kostenerstattungen und Kostenumlagen	27.600	27.903,99	303,99
07.	+ Zinsen und ähnliche Finanzerträge	3.200	20.211,08	17.011,08
08.	+ Einzahl. a. der Veräußerung geringw. Vermögensg.	0	0,00	
09.	+ sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	180.200	213.931,01	33.731,01
10.	= Summe Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.535.300	4.183.176,14	647.876,14
11.	- Auszahlungen für aktives Personal	136.300	131.561,90	-4.738,10
12.	- Auszahlungen für Versorgung	0	0,00	
13.	- Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen	353.600	301.187,75	-52.412,25
14.	- Zinsen und ähnliche Auszahlungen	26.400	24.594,42	-1.805,58
15.	- Transferauszahlungen	2.723.500	2.774.582,65	51.082,65
16.	- sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	41.400	38.694,22	-2.705,78
17.	= Summe Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit	3.281.200	3.270.620,94	-10.579,06
18.	= Saldo aus lfd. Verwaltungstätigkeit	254.100	912.555,20	658.455,20
19.	+ Zuwendungen für Investitionstätigkeit	200.400	117.500,00	-82.900,00
20.	+ Beiträge u. ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	70.000	88.590,80	18.590,80
21.	+ Veräußerung von Sachvermögen	52.000	131.192,20	79.192,20
22.	+ Veräußerung von Finanzvermögensanlagen	0	0,00	
23.	+ sonstige Investitionstätigkeit	0	0,00	
24.	= Summe Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	322.400	337.283,00	14.883,00
25.	- Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	585.000	172.030,89	-412.969,11
26.	- Baumaßnahmen	375.000	732.322,30	357.322,30
27.	- Erwerb von beweglichem Sachvermögen	64.200	11.161,22	-53.038,78
28.	- Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0	12.500,00	12.500,00
29.	- aktivierbare Zuwendungen	10.000	5.043,04	-4.956,96
30.	- sonstige Investitionstätigkeit	0	0,00	
31.	= Summe Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	1.034.200	933.057,45	-101.142,55
32.	= Saldo aus Investitionstätigkeit	-711.800	-595.774,45	116.025,55
33.	= Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeile 18 u. 32)	-457.700	316.780,75	774.480,75
34.	+ Aufnahme von Krediten für Investitionen	0	0	
35.	- Tilgung von Krediten für Investitionen	101.000	100.861,99	-138,01
36.	= Saldo aus Finanzierungstätigkeit	-101.000	-100.861,99	138,01
37.	= Finanzmittelbestand (Zeile 33 und 36)	-558.700	215.918,76	774.618,76
38.	+ Haushaltsunwirksame Einzahlungen	0	4.795,12	4.795,12
39.	- Haushaltsunwirksame Auszahlungen	0	4.220,00	4.220,00
40.	Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen	0	575,12	575,12
41.	+ Bestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	692.845,57	692.838,19	-7,38
42.	= Bestand an Zahlungsmitteln am Ende d.J.	96.603,57	909.332,07	+812.728,5

Wesentliche Änderungen im Vergleich zum Haushaltsansatz

Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Zeile 10 Bei den Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit entstanden erhebliche Mehreinzahlungen von 647.876,14 €. Siehe Erläuterungen Ergebnisrechnung

Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit

Zeile 17 Das Jahresergebnis beträgt 3.270.620,94 € und verringert sich gegenüber den Haushaltsplanansatz geringfügig um 10.576,06 €.
Die um 51.082,65 € gestiegenen Transferauszahlungen können durch Einsparungen bei den Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen von 52.412,25 € kompensiert werden.
Die Transferauszahlungen betragen insgesamt im Rechnungsjahr 2016 2.774.582,65 €. Die gestiegene Gewerbesteuerumlage von 100.439,00 € kann zum Teil durch Einsparungen bei den Betriebskostenzuschüssen an die Kindergärten in Höhe von 46.091,00 € gedeckt werden.

Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit

Zeile 18 Der Zahlungsmittelüberschuss beträgt 912.555,20 €.

Einzahlungen aus Investitionstätigkeit

Zeile 19 Bei den Zuwendungen in Höhe von 117.500,00 € handelt es sich um

- 4.220,00 € Spende für den Neubau des Naturkundehauses (kein Haushaltsplanansatz)
- 105.280,00 € Anzahlung auf eine Kreiszuwendung für die Erschließung des Gewerbegebietes „Hohe Zuschläge“
- 8.000,00 € Spende für den Gemeindeanteil am Feuerwehrfahrzeug der Samtgemeinde Herzlake (kein Haushaltsplanansatz)

Der Haushaltsplanansatz 2016 berücksichtigte die Kreis- bzw. TAV-Zuwendungen für die Erschließung des Gewerbegebietes „Hohe Zuschläge“ in Höhe von 200.400,00 €.

Zeile 20 Die Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit (Erschließungsbeiträge) betragen im Rechnungsjahr 2016 88.590,80 €. Veranschlagt wurden zu Beginn des Haushaltsjahres 2016 Erschließungsbeiträge von 70.000,00 €.

Zeile 21 Die Verkaufserlöse für Gewerbe- und Wohnbaugrundstücke betragen 131.192,20 € (Haushaltsansatz 52.000,00 €)..
Hierbei handelt es sich um einen Bilanzbuchwert von 52.213,20 € (unter Bilanzbuchwert) und um außerordentliche Erträge von 78.979,00 € (über Bilanzbuchwert).

Auszahlungen aus Investitionstätigkeit

Zeile 25 Für den Erwerb einer zur Wohnbebauung vorgesehenen Fläche wurden im Rechnungsjahr 2016 172.030,89 € investiert.
Im Rahmen der Haushaltsplanung wurden 500.000,00 € für potenzielle Wohnbau- und Gewerbeflächen und 85.000,00 € für Kompensationsmaßnahmen/Wegeseitenraumprogramm veranschlagt.
Die zum Ende des Haushaltsjahres noch verfügbaren Mittel für Kompensationsmaßnahmen einschließlich HAR 2015 wurden mit 93.700,00 € als Haushaltsausgaberest in das Jahr 2017 übertragen.

Zeile 26 Für geplante Baumaßnahmen wurden im Rahmen der Haushaltsplanung 2016 Mittel in Höhe von insgesamt 375.000,00 € veranschlagt. Hierbei handelt es sich um folgende Projekte:

- Erweiterung der Straßenbeleuchtung =	15.000,00 €
- Neugest. Spielplatz Dorfgemeinschaftshaus Vinnen =	20.000,00 €
- Erneuerung Spielanlage/Spielplatz KIGA Lähden =	20.000,00 €
- Endausbau BG „Krumm Wand“	190.000,00 €
- Erschließung BG „Am Sportzentrum“ =	50.000,00 €
- Endausbau Rebhuhnweg im OT. Ahmsen =	80.000,00 €
	<u>375.000,00 €</u>

Bei den tatsächlichen Auszahlungen für Baumaßnahmen im Rechnungsjahr 2016 handelt es sich um folgende Investitionen:

- Erweiterung der Straßenbeleuchtung =	4.165,00 €
- Spielplatz „Felschers Kamp“ =	4.894,59 €
(Haushaltsausgaberest 2015 = 5.000,00 €)	
- Erschließung GG „Hohe Zuschläge“ =	364.350,70 €
(Haushaltsausgaberest 2015 = 373.018,75 €)	
- Neugest. Kolpingstraße mit Fuß- und Radweg =	98.249,14 €
(Haushaltsausgaberest 2015 = 120.000,00 €)	
- Neugestaltung OD Holte (K 211) (außerplanmäßig)=	11.082,33 €
- Endausbau BG „Krumm Wand“	154.453,03 €
- Erschließung BG „Am Sportzentrum“ =	30.501,58 €
- Endausbau Rebhuhnweg im OT. Ahmsen =	52.400,53 €
- Busbahnhof Holte (außerplanmäßig) =	12.225,40 €
	<u>732.322,30 €</u>

Folgende nicht in Anspruch genommene Haushaltsmittel wurden in das Jahr 2017 übertragen:

- Erweiterung Straßenbeleuchtung =	10.800,00 €
- Erschließung GG „Hohe Zuschläge“ =	2.700,00 €
- Neugest. Spielplatz Dorfgemeinschaftshaus Vinnen =	20.000,00 €
- Endausbau BG „Krumm Wand“	2.500,00 €
- Erschließung BG „Am Sportzentrum“ =	10.000,00 €
- Endausbau Rebhuhnweg im OT. Ahmsen =	20.000,00 €

Zeile 27 Für den Erwerb von beweglichen Sachen wurden aufgrund des Haushaltsplanes 2016 Mittel in Höhe von insgesamt 64.200,00 € veranschlagt:

- Bauhof, Wildkrautbürste =	8.000,00 €
- Piano/Klavier Heimathaus Lähden =	600,00 €
- Küchenzeile Jugendheim Lastrup =	3.200,00 €
- Rasensprenger Sportplatz Vinnen =	1.400,00 €
- Wasserversorgungsanlage SV Lähden =	11.000,00 €
- Pritschenwagen für Bauhof Lähden =	40.000,00 €

Tatsächlich wurden im Rechnungsjahr 2016 mit 11.161,22 € folgende Ausgaben getätigt:

- Bauhof, Wildkrautbürste =	7.376,22 €
- Piano/Klavier Heimathaus Lähden =	585,00 €
- Küchenzeile Jugendheim Lastrup =	3.200,00 €
- Wasserversorgungsanlage SV Lähden =	0,00 €
(wird mit 10.000,00 € als HAR in 2017 übertragen)	
- Pritschenwagen für Bauhof Lähden =	0,00 €
(wird mit 40.000,00 € als HAR in 2017 übertragen)	

Zeile 28 Hierbei handelt es sich um die nicht eingeplanten neu erworbenen Anteile an der Grundstücksgenossenschaft Hasetal zum Zwecke des sozialen Wohnungsbaues von 12.500,00 €. Diese Ausgaben wurden über noch zur Verfügung stehende Mittel im Deckungsring finanziert.

Zeile 29 Bei den aktivierbaren Zuwendungen im Rechnungsjahr 2016 handelt es sich mit 4.000,00 € um Zuwendungen im Rahmen der Wohnungsbauförderung (Haushaltsansatz = 10.000,00 €) und mit 1.043,04 € um eine Zuwendung an den SV Vinnen für einen Rasensprenger (Haushaltsansatz unter Zeile 27).

Saldo aus Investitionstätigkeit

Zeile 32 Insgesamt ergibt sich ein Saldo aus Investitionstätigkeit in Höhe von – 595.774,45 € (116.025,55 € weniger als eingeplant).

Saldo aus Finanzierungstätigkeit

Zeile 36 Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beträgt 100.861,99 € und entspricht den Auszahlungen für die ordentliche Tilgung.

Finanzmittelbestand

Zeile 37 Insgesamt ergibt sich ein Zahlungsmittelbestand (Cash Flow) in Höhe von 215.918,76 €.

Zahlungsmittel

Zeile 42 Unter Berücksichtigung des Finanzmittelbestandes von 215.918,76 €, des Saldos der haushaltsunwirksamen Vorgänge von 575,12 € und des Zahlungsmittelbestandes zu Beginn des Rechnungsjahres von 692.838,19 € ergibt sich ein Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel) zum 31.12.2016 in Höhe von 909.332,07 €.

3. Bilanz der Gemeinde Lähden zum 31.12.2016

Aktiva	Vorjahr -Euro-	Haushalts- jahr -Euro-	Passiva	Vorjahr -Euro-	Haushalts- jahr -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	134.752,41	273.539,47	1. Nettoposition	12.477.276,00	13.416.474,62
1.1 Konzessionen			1.1 Basis-Reinvermögen	6.184.680,42	6.184.680,42
1.2 Lizenzen			1.1.1 Reinvermögen	6.184.680,42	6.184.680,42
1.3 Ähnliche Rechte	5.253,46	5.253,46	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)		
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	129.498,95	268.286,01	1.2 Rücklagen	747.633,34	1.441.746,01
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand			1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	685.018,05	1.201.608,87
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen			1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	62.615,29	240.137,14
2. Sachvermögen	12.701.612,48	13.056.715,43	1.2.3		
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.644.993,72	1.756.993,76	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen		
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.744.276,43	1.726.257,79	1.2.5 Sonstige Rücklagen		
2.3 Infrastrukturvermögen	8.386.375,16	8.413.694,57	1.3 Jahresergebnis	694.112,67	938.963,48
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken			1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren		
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler			1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehl- betrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus Haushaltsresten für Aufwendungen (in Klammern)	694.112,67	938.963,48
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	95.830,72	83.970,47		(0,00)	(0,00)
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	82.717,39	80.906,60	1.4 Sonderposten	4.850.849,57	4.851.084,71
2.8 Vorräte			1.4.1 Investitionszuweisungen und - zuschüsse	2.340.836,70	2.224.407,62
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	747.419,06	994.892,24	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	1.256.357,99	1.179.151,41
			1.4.3 Gebührenausschlag		
			1.4.4 Bewertungsausgleich		
			1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	1.253.654,88	1.447.525,68
			1.4.6 Sonstige Sonderposten		
3. Finanzvermögen	120.968,86	149.850,56	2. Schulden	919.640,74	821.392,01
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen			2.1 Geldschulden	872.430,20	771.568,21
3.2 Beteiligungen	220,00	12.720,00	2.1.1 Anleihen		
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung			2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	872.430,20	771.568,21
3.4 Ausleihungen			2.1.3 Liquiditätskredite		
3.5 Wertpapiere			2.1.4 Sonstige Geldschulden		
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	115.880,61	133.561,78	2.2. Verbindlichkeiten aus kredit- ähnlichen Rechtsgeschäften		
3.7 Forderungen aus Transferleistungen			2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	40,17	
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	4.868,25	3.568,78	2.4 Transferverbindlichkeiten		19.987,56
3.9 sonstige Vermögensgegenstände			2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten		
4. Liquide Mittel	692.838,19	909.332,07	2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke		
5. Aktive Rechnungsabgrenzung			2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen		
			2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten		
			2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen		
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten		
			2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten		19.987,56

Aktiva	Vorjahr	Haushalts- jahr	Passiva	Vorjahr	Haushalts- jahr
	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	47.170,37	29.836,24
			2.5.1 Durchlaufende Posten	7.588,24	7.262,84
			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer		
			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer		
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	7.588,24	7.262,84
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	21.438,00	14.686,00
			2.5.3 Empfangene Anzahlungen		
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	18.144,13	7.887,40
			3. Rückstellungen	246.609,60	145.847,96
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen		
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnlichen Maßnahmen	6.405,60	6.417,96
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung		
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien		
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten		
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	229.964,00	126.630,00
			3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtungen aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren		
			3.8 Andere Rückstellungen	10.240,00	12.800,00
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	6.645,60	5.722,94
Bilanzsumme	Vorjahr	Haushalts- jahr	Bilanzsumme	Haushalts- jahr	Haushalts- jahr
	-Euro-	-Euro-		-Euro-	-Euro-
	13.650.171,94	14.389.437,53		13.650.171,94	14.389.437,53

Unterschriften	...
Herzlake, 03.05.2021	Gemeindedirektor Bürgermeister

Unter der Bilanz :

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre:
insbesondere

Haushaltsreste = 209.700,00 Euro

Bürgschaften

Gewährleistungsverträge

in Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften = 607.52 Euro

über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge = 27.106,71 Euro

Erläuterungen zur Bilanz 2016 / wesentliche Änderungen gegenüber Vorjahr

AKTIVSEITE

1. Immaterielles Vermögen

- 1.3 Bei den ähnlichen Rechten mit einem Buchwert von 5.253,46 € handelt es sich um erworbene Werteinheiten für den Kompensationsausgleich im Rahmen der Bauleitplanung.
- 1.4 Unter Berücksichtigung der im Rechnungsjahr 2016 gebuchten Zugänge (Übertragung Buchwert Schmutzwasserkanal Gewerbegebiet „Hohe Zuschläge“ an den Trink- und Abwasserverband „Bourtanger Moor“ von 146.837,00 € und Wohnungsbauförderung von 4.000,00 €) und der planmäßigen Abschreibung erhöht sich der Bestand bei den geleisteten Investitionszuwendungen zum 31.12.2016 auf 268.286,01 €.

2. Sachvermögen

- 2.1 Durch den im Rechnungsjahr 2016 vorgenommenen Grunderwerb für eine potenzielle Wohnbaufläche abzüglich der getätigten Veräußerung von Wohnbau- und Gewerbegrundstücken erhöht sich der Bestand an unbebauten Grundstücken auf 1.756.993,76 €.
- 2.2 Unter Berücksichtigung der planmäßigen Abschreibung beträgt der Bestand an bebauten Grundstücke zum 31.12.2016 1.726.257,79 €.
- 2.3 Im Rechnungsjahr 2016 wurde das Gewerbegebiet „Hohe Zuschläge“ mit insgesamt 373.000,00 € neu erschlossen. Ferner wurde die Kolpingstraße mit einem Fuß- und Radweg (98.000,00 €) ausgebaut. Demzufolge erhöht sich der Buchwert nach Abzug der linearen Abschreibung von 8.386.375,16 € am 31.12.2015 auf 8.413.694,57 € zum 31.12.2016.
- 2.6 Unter Berücksichtigung der Neuzugänge (Wildkrautbürste Bauhof) abzüglich der jährlichen Abschreibung beträgt der Buchwert zum Bilanzstichtag 31.12.2016 83.970,47 €.
- 2.7 Im Rechnungsjahr 2016 wurden unter dieser Position die Küchenzeile für das Jugendheim Vinnen und die Spielgeräte für den Spielplatz „Felschers Kamp“ gebucht. Nach Abzug des jährlichen Werteverzehrs reduziert sich das Vermögen „Betriebs- und Geschäftsausstattung“ von 82.717,39 € am 31.12.2015 auf 80.906,60 € zum 31.12.2016.
- 2.9 Solange die Investitionsmaßnahmen nicht abgeschlossen und in Betrieb genommen sind oder Anzahlungen auf bewegliche/unbewegliche Vermögensgegenstände geleistet wurden, werden diese nicht den Vermögensgegenständen zugeordnet und unterliegen demzufolge auch keinen Werteverzehr.
Im Rechnungsjahr 2016 wurden unter dieser Bilanzposition im Wesentlichen die bisher entstandenen Kosten für das Baugebiet „Krumm Wand“, für die Erschließung des Baugebietes „Am Sportzentrum“ und für den Endausbau „Rebhuhnweg“ in Ahmsen bilanziert. Die Bilanzposition erhöht sich demzufolge deutlich von 747.419,06 € im Vorjahr auf 994.892,24 € zum 31.12.2016.

3. Finanzvermögen

- 3.1 Durch den Erwerb der Anteile an der Grundstücksgenossenschaft Hasetal erhöht sich der Bilanzwert zum 31.12.2016 um 12.500,00 €.
- 3.6 Die öffentlich-rechtlichen Forderungen betragen zum 31.12.2016 133.561,78 €.

4. Liquide Mittel

4 Die liquiden Mittel betragen zum 31.12.2016 909.332,07 €.

PASSIVSEITE

1. Nettoposition

- 1.1 Mit dem Jahresabschluss 2016 wurden keine Buchungen gegen das Basis-Reinvermögen vorgenommen. Es bleibt daher unverändert bei 6.184.680,42 €.
- 1.2.1 Unter Berücksichtigung der Jahresüberschüsse 2014 und 2015 von insgesamt
- 1.2.2 694.112,67 € werden entsprechend dem Ratsbeschluss vom 29.09.2020 der Rücklage aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses 516.590,82 € und der Rücklage aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses ein Betrag von 177.521,85 € zugeführt.
- 1.3.2 Das Jahresergebnis 2016 beträgt 938.963,48 € (ordentliches Ergebnis = 859.984,48 € und außerordentliches Ergebnis = 78.979,00 €).
- 1.4.1 Die Investitionszuweisungen betragen unter Berücksichtigung der Neuzugänge (Spende Neubau Naturkundehaus (4.220,00 €) und 8.000,00 € Spende für Gemeindeanteil Feuerwehrfahrzeug) abzüglich der Auflösung aus Sonderposten zum 31.12.2016 2.224.407,62 €.
- 1.4.2 Nach der im Rechnungsjahr 2016 vorgenommenen Auflösung der Sonderposten beträgt die Bilanzposition „Beiträge und ähnliche Entgelte“ zum 31.12.2016 1.179.151,41 €.
- 1.4.5 Die Erschließungsbeiträge im Zusammenhang mit der Veräußerung von Baugrundstücken in noch nicht endausgebauten Baugebieten und die Zuwendungen für noch nicht fertig gestellte Baumaßnahmen betragen zum 31.12.2016 1.447.525,58 €. Im Rechnungsjahr 2016 wurden unter dieser Position Erschließungskosten von 89.482,80 € und die Anzahlung auf eine Kreiszuwendung (105.280,00 €) im Zusammenhang mit der Erschließung des Gewerbegebietes „Hohe Zuschläge“ gebucht.

2. Schulden

- 2.1 Die Verbindlichkeiten aus Krediten der Gemeinde Lähden betragen zum 31.12.2016 771.568,21 €. Die Pro-Kopf-Verschuldung beträgt bei einer Einwohnerzahl von 4.844 159,00 €/Einwohner.
- 2.4 Bei den Transferverbindlichkeiten in Höhe von 19.987,56 € handelt es sich um den Defizitausgleich 2016 für die Kindergärten (Auszahlung Januar 2017).
- 2.5 Die sonstigen Verbindlichkeiten zum 31.12.2016 betragen 29.836,24 €. Hierbei handelt es sich mit 14.686,00 € um eine Nachzahlung der Gewerbesteuerumlage für das Jahr 2016 (Auszahlung Januar 2017).

3. Rückstellungen

- 3.2 Es handelt sich um eine Rückstellung für nicht in Anspruch genommenen Urlaub und Überstunden der Gemeindebediensteten mit einem Bilanzansatz von 6.417,96 €.
- 3.6 Die Rückstellung im Rahmen des Finanzausgleiches ermittelt sich zum 31.12.2016 mit einem Betrag von 126.630,00 € gegenüber 229.964,00 € im Vorjahr.
- 3.8 Hierbei handelt es sich um die voraussichtlichen Gebühren für die Prüfung der Jahresrechnungen 2012, 2013, 2014, 2015 und 2016 durch das Rechnungsprüfungsamt.

4. Passive Rechnungsabgrenzung

- 4 Bei dem im Rechnungsjahr 2012 neu ausgewiesenen Betrag handelt es sich um Nutzungsgelder für die private Verlegung von Leitungen im öffentlichen Verkehrsraum.

Bilanzsumme: Die Bilanzsumme erhöht sich gegenüber dem Vorjahr um rd. 740.000,00 € auf 14.389.437,53 €.

Jahresabschluss 2016 – Rechenschaftsbericht gemäß § 57 KomHKVO**1. Vorbemerkungen**

Gemäß § 128 Abs. 3 Nr. 1 NKomVG ist dem Anhang zum Jahresabschluss ein Rechenschaftsbericht beizufügen. In § 128 Abs. 1 Satz 2 NKomVG ist festgelegt, dass der Jahresabschluss durch einen Rechenschaftsbericht zu erläutern ist. Im Rechenschaftsbericht sind nach § 57 Abs. 1 KomHKVO der Verlauf der Haushaltswirtschaft und die finanzwirtschaftliche Lage der Gemeinde Lähden nach den tatsächlichen Verhältnissen darzustellen. Zudem soll eine Bewertung der Jahresabschlussrechnungen vorgenommen werden.

2. Verlauf der Haushaltswirtschaft und finanzwirtschaftliche Lage**2.1. Verlauf der Ergebnisrechnung**

Das nach der Haushaltsplanung 2016 zu erwartende Jahresergebnis im ordentlichen Ergebnis von 259.700,00 € konnte erheblich um 600.284,48 € verbessert werden.

Darüber hinaus konnte im Rechnungsjahr 2016 ein nicht eingeplantes außerordentliches Ergebnis von 78.979,00 € erzielt werden. Dies führte zu einem Gesamtjahresergebnis 2016 von 938.963,48 €.

Über die Ergebnisverwendung hat der Rat zu entscheiden.

2.2 Entwicklung der Kassenlage

Die Liquidität der Kassenlage der Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2016 konnte zu jederzeit als gesichert angesehen werden. Liquiditätskredite waren nicht erforderlich.

2.3 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen lagen im Rechnungsjahr 2016 nicht vor.

2.4 Haushaltsreste (Ermächtigung)

Übertragene Ermächtigungen im Ergebnishaushalt bleiben bis längstens ein Jahr nach Schluss des Haushaltsjahres verfügbar.

Die Ermächtigung für Auszahlungen für eine Investitionsmaßnahme bleibt bis zu Abwicklung der letzten Zahlung für ihren Zweck verfügbar, wenn mit der Investition vor Ablauf des übernächsten Haushaltsjahres begonnen wird.

2.4.1 Abwicklung der Haushaltsreste des Vorjahres

Die im Vorjahr gebildeten Haushaltsreste wurden folgendermaßen verwendet:

Bezeichnung	Ergebnis- haushalt	Finanz- haushalt	Krediter- mächtigung
Haushaltsreste aus Vorjahren insgesamt	0,00 €	547.542,75 €	510.000,00 €
in 2016 angeordnet	0,00 €	467.494,43 €	0,00 €
eingesparte Haushaltsreste	0,00 €	68.648,32 €	510.000,00 €
übertragen auf 2017	0,00 €	11.400,00 €	0,00 €

2.4.2 Bildung neuer Haushaltsreste

Im Jahr 2016 wurden folgende Haushaltsreste gebildet:

Bezeichnung	Ergebnis-haushalt	Finanz-haushalt	Krediter-mächtigung
Neue Haushaltsreste aus 2016	0,00 €	198.300,00 €	0,00 €

Damit sind insgesamt folgende Haushaltsreste auf das Jahr 2016 übertragen worden:

Bezeichnung	Ergebnis-haushalt	Finanz-haushalt	Krediter-mächtigung
Haushaltsreste aus Vorjahren insgesamt	0,00 €	11.400,00 €	0,00 €
neue Haushaltsreste aus 2016	0,00 €	198.300,00 €	0,00 €
übertragen auf 2017	0,00 €	209.700,00 €	0,00 €

Gemäß § 20 Abs. 5 KomHKVO wurden alle Haushaltsermächtigungen nur in der erforderlichen Höhe übertragen. Bei den Haushaltsausgaberesten handelt es sich im Wesentlichen um Baumaßnahmen, die im Haushaltsjahr 2016 noch nicht abgeschlossen werden konnten und demzufolge im Haushaltsjahr 2017 fortgesetzt wurden.

Eine detaillierte Übersicht über die gebildeten Haushaltsreste ist als Anlage zur Jahresrechnung beigelegt.

3. Vorgänge von besonderer Bedeutung

Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Schluss des Haushaltsjahres eingetreten sind, sind nicht bekannt.

4. Kennzahlen

Steuerquote

Die Steuerquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Rechnungsjahr „selbst“ finanzieren konnte. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Gemeinde Läden im Rechnungsjahr 2016 in der Lage war, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

	31.12.2015	31.12.2016
Steuerquote		
= <u>Steuererträge u. sonstige Abgaben x 100</u> Summe ordentliche Aufwendungen	99,20 %	108,69 %

Personalintensität

Die Personalintensität gibt an, welchen Anteil die Personalaufwendungen an den ordentlichen Aufwendungen ausmachen. Die Kennzahl gibt Auskunft darüber, in welchem Umfang Mittel im Rechnungsjahr 2016 für Personalausgaben getätigt wurden und demzufolge anderweitig nicht mehr zur Verfügung standen.

	31.12.2015	31.12.2016
Personalintensität		
= $\frac{\text{Aufwendungen aktives Personal}}{\text{Summe ordentliche Aufwendungen}} \times 100$	3,70 %	3,68 %

Abschreibungsintensität

Die Abschreibungsintensität zeigt an, in welchem Umfang die Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2016 durch die Nutzung des Vermögens belastet wurde.

	31.12.2015	31.12.2016
Abschreibungsintensität		
= $\frac{\text{Abschreibungen}}{\text{Summe ordentliche Aufwendungen}} \times 100$	10,15 %	11,32 %

Zinslastquote

Die Zinslastquote gibt an, zu welchem Teil sich die Gemeinde im Rechnungsjahr „selbst“ finanzieren konnte. Die Kennzahl gibt dabei eine Tendenz an, inwieweit die Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2016 in der Lage war, ihre Aufgaben aus eigener Kraft zu erfüllen.

	31.12.2015	31.12.2016
Zinslastquote		
= $\frac{\text{Zinsaufwendungen}}{\text{Summe ordentliche Aufwendungen}} \times 100$	0,80 %	0,69 %

Fremdkapitalquote

Die Fremdkapitalquote zeigt die Relation von Verschuldung zur Bilanzsumme an und gibt damit Auskunft über die Finanzierungsstruktur der Gemeinde Lähden im Rechnungsjahr 2016. Durch die Aufnahme von Krediten, den Ausweis von Verbindlichkeiten oder die Bildung von Rückstellungen erhöht sich die Fremdkapitalquote. Grundsätzlich gilt je höher die Fremdkapitalquote, desto abhängiger ist die Gemeinde Lähden von den Gläubigern.

	31.12.2015	31.12.2016
Fremdkapitalquote		
= $\frac{\text{Summe Schulden und Rückstellungen der Bilanz} \times 100}{\text{Bilanzsumme der Bilanz}}$	8,54 %	6,72 %

5. Risiken

Nach Betrachtung der bisher geprüften Jahresabschlüsse 2012 bis 2015 bleibt festzustellen, dass für die Gemeinde Lähden keine offensichtlichen Risiken vorliegen. Die Gemeinde ist in der Lage ihren finanziellen Verpflichtungen nachzukommen. Die Aufwendungen werden im Rechnungsjahr 2016 deutlich durch die Erträge gedeckt.

6. Bewertung der Jahresabschlussrechnung

- Das geplante Jahresergebnis 2016 der Gemeinde Lähden wurde erheblich verbessert.
- Die Haushaltslage ist in Anbetracht der Ergebnisentwicklung in der Planung weiterhin als gut zu bezeichnen.
- Das Anlagevermögen hat eine zufriedenstellende Substanz.
- Die Pro-Kopf-Verschuldung ist gesunken von 183,00 €/Einwohner auf 159,00 €/Einwohner

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2016 der Gemeinde Lähden wird hiermit gemäß § 129 (1) NKomVG festgestellt.

49770 Herzlake, den 03.05.2021

Gemeinde Lähden
Der Gemeindedirektor

